

Drowetzki trifft im Doppelpack

FUSSB.-KREISPOKAL BÜR: Lichtenau siegt 4:2

■ **Kreis Paderborn** (js). Der SV GW Anreppen und der VfL Lichtenau haben als sechstes und siebtes Team das Viertelfinale im Bürener Fußball-Kreispokal erreicht. Anreppen setzte sich am Montag mit 9:8 nach Elfmeterschießen bei der SG Meerhof/Essentho durch. Am gestrigen Dienstagabend gewann der VfL beim SV Etteln mit 4:2.

Im Altenautal erlebten die Zuschauer ein echtes Pokalmatch. Der klassentiefere Gastgeber ging vor der Pause durch Karsten Grimme in Führung. Arno Krebs glied für den A-Ligisten aus. Und Steffen Drowetzki besorgte sogar die Führung. Doch B-Liga-Neuling Etteln schlug zurück und schaffte nach 81 Minuten durch Jan Thiele das 2:2. Ein weiterer Drowetzki-Treffer und ein Eigentor aber beendeten die Ettelner Pokalträume. „Wir wa-

ren nahe dran. Jetzt muss ich das Team erstmal wieder aufbauen“, sagte Ettelns Trainer Werner Müller.

Auch in Essentho setzte sich der A-Ligist beim B-Ligisten durch. Der Mann des Abend hieß Jan Kenter. Der Anreppener verwandelte den entscheidenden Elfmeter und hatte auch schon in den 120 Minuten zuvor die Akzente gesetzt. Denn nach der SG-Führung durch Kevin Krause bereitete Kenter den Ausgleich von Thomas Riemer vor. In der Verlängerung schoss Kenter zum 2:1 ein, das Krause mit einem „Kullertor“ noch konterte. So musste die „Elfer-Lotterie“ entscheiden. „Wir haben uns gut verkauft“, resümierte SG-Coach Andreas Kampmann. Anreppens Coach Steffen Nowotnick sprach von einem starken Gastgeber.



Der Nachwuchs im Einsatz: Auch diese Mädchen und Jungen gingen beim 600-Meter-Rennen mit Elan ans Werk. Die späteren Sieger Simon Schem (Nr. 912) und Luisa Schulz (Nr. 918) liegen bereits vorn. Simon Schem hat schon ein Gewinnerlächeln auf den Lippen. FOTOS:FINKE

Laufspaß bei Herbstwetter

34. INTERNATIONALER ALTENLAUF: Seriensieger Christian Fiedler schlägt zu

VON THOMAS FINKE



■ **Borchen.** Ausgerechnet am Tag des 34. Internationalen Altenlaufes wechselte das Wetter vor warmen Sommer auf regenreichen Herbst. Trotzdem konnte das Organisationsteam des SC Borchen um Leichtathletik-Chef Christoph Rothmann über 300 Teilnehmer begrüßen. Unter ihnen waren neben Hochstift-Cup-Teilnehmern auch zahlreiche heimische Läufer, die einfach mal bei einem Volkslauf starten wollten. Überrascht waren die Organisatoren des Altenlaufes vor allem über die zahlreichen Nachwuchsläufer, die sich trotz Ferien und schlechtem Wetter nicht von der Teilnahme abhalten ließen.

Gesamtsieger über die Halbmarathon-Distanz wurde Thorsten Günther. Das Ausdauer-Ass vom VfL Lichtenau lag in 1:23,03 Stunden vor dem Borchener Lokalmatador Dirk Raabe (1:24,47) und Dietmar Stein vom Tri-Club Paderborn (1:25,19). Bei den Frauen konnte Mechthild Lappe (VfB Salzkotten) ihre Siegesserie der Vorjahre nicht fortsetzen. Sie lief zwar mit 1:39,24 Stunden noch etwas schneller als beim Altenlauf 2010, doch den ersten Platz sicherte sich diesmal Sandra Ricke vom TSV 1850/09 Korbach, die in 1:37,19 Stunden die Ziellinie passierte. Dritte wurde die Bielefelderin Beatrice Tappmeier (1:40,57).

Über 10 Kilometer ging der Sieg an Ursula Lause. Die erfahrene Langstreckenläuferin vom

Bei den Männern schlug ein „Serientäter“ zu: Hochstift-Cup-Titelverteidiger Christian Fiedler, der wieder die Gesamtwertung anführt, gewann auch in Borchen. Der Erfolgsgarant vom TSV Schloß Neuhaus lag in 35:05 Minuten deutlich vor dem Delbrücker Frank Ewen (36:59) und Hermann Jäger vom LC Paderborn (38:26). André Hüffer dominierte unterdessen das 5-Kilometer-Rennen. Der 18-Jährige von der LG Oelde/Wadersloh siegte in 16:46 Minuten vor dem Paderborner Vladislav Heints (17:04) und Franz-Josef Schäfer (SV 21 Büren, 17:32 Minuten). Bei den Damen hatten zwei Schülerinnen die Nasen vorn: Die 13-jährige Franziska Rehmann (SV 21 Büren) gewann in 21:16 Minuten, die 14-jährige Kim von Rhein (BC 23 Meerhof) landete in nicht minder guten 21:33 Minuten auf dem zweiten Rang. Den dritten Platz belegte Patricia Wagner in 22:37 Minuten.

Spektakulär anzuschauen und stark besetzt waren die Schülerläufe. Im D-Schüler-Rennen über 600 Meter siegte Simon Schem in 2:43 Minuten. Bei den Schülerinnen verteidigte Luisa Schulz (2:29) ihren Titel. Über 1.600 Meter lag Jan Gutbier vom SC Borchen (6:40 Minuten) vorne. Bei den Schülerinnen war Hannah Dierkes (8:32) nicht zu schlagen. Alle Resultate vom Altenlauf unter: www.scb-la.de

HOCHSTIFT-CUP 2011 Jetzt geht's nach Westenholz

■ Der Hochstift-Cup biegt auf die Zielgerade ein. Mit dem Westenholzer Abendlauf folgt an diesem Freitag, 9. September, die 19. von 21. Stationen der Laufserie. Gleich drei Wertungsrennen stehen in Westenholz auf der Agenda: Zunächst wird um 18 Uhr der Halbmarathon gestartet. Um 18.20 Uhr geht es auf die 4-Kilometer-Distanz, ehe um 18.30 Uhr der Startschuss für das 10-Kilometer-Rennen erfolgt. Zudem ist der Abendlauf die letzte Etappe des „8. Dunschen Kinder- und Jugendmarathons“. www.delbrueck-sport.de



Auf geht's: Rund 120 Läuferinnen und Läufer nahmen beim Borchener Altenlauf die 10-Kilometer-Distanz in Angriff – darunter Christian Fiedler, Frank Ewen und Hermann Jäger (vordere Reihe, 2. bis 4. v. l.), die im Ziel die Plätze eins bis drei belegten sollten.

Finale unter Freunden

BASEBALL: Paderborns Coach Stefan Fechtig trifft im Endspiel um die Deutsche Meisterschaft auf „Lehrmeister“ Martin Helmig

VON CHRISTIAN REISCHKE

■ **Paderborn.** Am kommenden Samstag und Sonntag (jeweils 13 Uhr) bestreiten die Untouchables Paderborn bei den Buchbinder Legionären Regensburg die ersten beiden Finalspiele um die deutsche Baseball-Meisterschaft. Es ist nicht nur das Duell der beiden derzeit besten deutschen Baseball-Teams. Auch für die beiden Trainer sind die Partien etwas ganz Besonderes.

Denn mehr als zehn Jahre lang war der Coach der Untouchables, Stefan „Red“ Fechtig, Spieler unter dem Trainer Martin Helmig. Letzterer hat seit 2008 die sportliche Verantwortung in Paderborns Baseballer sieht Hemig auf einem richtig guten Weg. Sie haben in den vergangenen Jahren eine kontinuierliche Entwicklung nach oben genommen“, lobt er seinen Ex-Verein.

2005. „Wir hatten eine tolle Zeit“, bilanziert Fechtig. Der U's-Coach profitiert noch heute von der „Helmig-Schule“. „Klar bleibt etwas hängen, wenn jemand so lange dein Trainer war“, erklärt Fechtig. Die beiden Übungsleiter verbindet heute noch ein „super Verhältnis“. „Auch wenn es während der Spiele nur ums Gewinnen geht“, beschreibt Fechtig die Situation.

Sein Gegenüber freut sich auf die Duelle gegen den Ex-Verein. „Ich habe noch viel Kontakt zu Spielern und Offiziellen der U's“, sagt Martin Helmig. So ist der Regensburger Coach Patenonkel des Sohnes von Untouchables-Akteur Jendrick Speer. Paderborns Baseballer sieht Hemig auf einem richtig guten Weg. Sie haben in den vergangenen Jahren eine kontinuierliche Entwicklung nach oben genommen“, lobt er seinen Ex-Verein.



Er freut sich auf den Ex-Klub: Regensburgs Chefcoach Martin Helmig hat noch zahlreiche Kontakte zu den Untouchables. FOTO: KÖPPELMANN

Duell der Unbesiegten

FUSSBALL A-LIGA PB: Primus gastiert in Delbrück

■ **Delbrück** (FB). Der Kunstrasenplatz am Delbrücker AM-Stadion ist heute Abend Schauplatz einer vorgezogenen Partie des 4. Spieltages der Paderborner Fußball-Kreisliga A. Die Reserve des Delbrücker SC trifft um 19.30 Uhr auf den FC Dahl/Dörenhagen. Beide Teams haben noch keine Saisonniederlage erlitten. Die DSC-Reserve hat allerdings bereits zwei Mal Remis gespielt.

Nicht nur deshalb hat der FC Dahl/Dörenhagen die Favoritenrolle inne. So konnte der aktuelle A-Liga-Spitzenreiter bei seinen drei Saisonsiegen bereits satte 17 Tore erzielen. „Wir haben Respekt vor Dahl/Dörenhagen, aber keine Angst. Wir rechnen uns durchaus etwas aus“, erklärt DSC-Spielertrainer Werner Linnenbrink. Der kann heute Abend auf die Unterstützung von zwei Akteuren aus der ersten Mannschaft setzen: Torwart Daniel Mehlich und Mittelfeldakteur Philipp Sill sollen in der Delbrücker Reserve zum Einsatz kommen.

Beim FC Dahl/Dörenhagen wird lediglich Sven Böttcher (Praktikum in Süddeutschland) fehlen. Dennoch erwartet FC-Spieler Rainer Fraune ein hartes Stück Arbeit: „Unsere letzten Spiele gegen Delbrück waren immer verdammt eng. Das wird eine sehr schwierige Aufgabe.“

KURZ NOTIERT

Fußball: SCP-Reserve testet
Die U23 des SC Paderborn 07 bestreiten heute Abend ein Testspiel. Der Westfalenligist gastiert beim SV Dringenberg, aktueller Spitzenreiter der Bezirksliga-Stafel 3. Anstoß der Partie ist um 19 Uhr im Dringenberg Burgstadion.

Fußball: Treffen bei der DJK
Die B-Juniorinnen der DJK Mastbruch und deren Eltern treffen sich heute um 18.30 Uhr im Sportheim am Kunstrasenplatz. Dabei geht es um die Planungen für die neue Saison. Zudem sind die U17-Spielerinnen noch auf der Suche nach einem neuen Trainer. Interessierte Frauen oder Männer können sich an Jürgen Hesse, Telefon (052 54) 1 08 02 wenden. Zudem werden für die U15- und U17-Juniorinnen der DJK noch neue Spielerinnen gesucht.

Fußball

Frauen, Bezirksliga 2

SuS Reiste - TuS Bremen	4:0
SC Peckeloh - SpVg. Oelde	0:1
Germete/Wormeln - SV Schmerlecke	3:1
Scheidungen - DJK Kleinenberg	3:1
TuS Anröchte - Germania Hovestadt	2:7
FC Sörenheide - TuS Sundern	3:0
SJC Hövelriege - Wickede/Ruhr II	0:1

1 Germania Hovestadt	1	1	0	7:2	3
2 SuS Reiste	1	1	0	4:0	3
3 FC Sörenheide	1	1	0	3:0	3
4 Germete/Wormeln	1	1	0	3:1	3
4 Scheidungen	1	1	0	3:1	3
6 SV Oelde	1	1	0	1:0	3
6 Wickede/Ruhr II	1	1	0	1:0	3
8 Spvg. Versmold	0	0	0	0:0	0
9 SC Peckeloh	1	0	0	1:0	1
9 SJC Hövelriege	1	0	0	1:0	1
11 DJK Kleinenberg	1	0	1	1:3	0
11 SV Schmerlecke	1	0	1	1:3	0
13 TuS Sundern	1	0	1	0:3	0
14 TuS Bremen	1	0	1	0:4	0
15 TuS Anröchte	1	0	1	2:7	0



Sie sorgten für das Highlight: Heike Vogt (l.) und Ricarda Rieke vom gastgebenden BC Phoenix Hövelhof gewannen im A-Feld. FOTO: PHÖNIX

Phönix-Duo ragt heraus

BADMINTON: Ricarda Rieke und Heike Vogt siegen

■ **Hövelhof** (gm). Zum 27. Mal trafen sich die Badminton-Spezialisten aus der Region in Hövelhof, um sich in den Doppeldisziplinen auf die neue Saison vorzubereiten. 271 Spieler aus 49 Vereinen fanden den Weg in die Dreifachsporthalle am Krollbach. In 13 Kategorien wurden an zwei Turniertagen die Siegerinnen und Sieger ermittelt.

Das herausragende Ergebnis aus Sicht des Gastgebers BC Phoenix Hövelhof lieferten Ricarda Rieke und Heike Vogt: Sie gewannen das A-Turnier im Damen-Doppel. Carolin Schulz und Michelle Möller (ebenfalls Hövelhof) zogen nach und siegten im Damen-Doppel C. Die weiteren Damen-Titel sicherten sich Spielerinnen vom SC BW

Ostenland: Christina Ohm und Karina Büser im B-Turnier sowie Regina Teichrieb und Daniela Postnach in der Klasse D.

Beim Herrenturnier der C-Klasse erkämpften sich mit Niklas Kampmeier und Marc Biermann zwei Hövelhofer Lokalmatadore den Turniersieg. Nils Ridder und Alexander Jasper vom SC BW Ostenland siegten im D-Turnier. Im Mixed konnte sich das Phönix-Duo Christian Peuker und Melissa Naase im B-Feld durchsetzen.

„Wir sind sehr zufrieden mit den Ergebnissen und dem gesamten Turnierverlauf“, resümierte Marcus Prasaran, Vorsitzender des BC Phoenix Hövelhof. Einer 28. Auflage im nächsten Jahr steht somit nichts im Wege.